



PRESSEMITTEILUNG

Ship Recycling Transparency Initiative startet neue Webseite zu verantwortungsvollem Schiffsrecycling

London, 10. Dezember 2018 – Führende Branchenunternehmen und die gemeinnützige Organisation „Sustainable Shipping Initiative“ haben heute den Startschuss für die **Online-Plattform der Ship Recycling Transparency Initiative (SRTI)** bekannt gegeben. Diese Plattform dient dem Austausch von Informationen über Schiffsrecycling, um verantwortungsbewusste Praktiken voranzutreiben.

Die Website kommt neun Monate nachdem eine Gruppe von Unternehmen angekündigt hatte, den positiven Effekt von Transparenz als Markttreiber zu nutzen, damit verantwortungsvolles Schiffsrecycling zur Regel wird. Die Forderung nach Transparenz nimmt die Schifffahrtsbranche in die Verantwortung, die Messlatte für die derzeitige Praxis zu erhöhen und schafft einen fairen Wettbewerb unter den Reedern.

Im Jahr 2017 wurden 835 Schiffe der weltweit fahrenden Flotte von 50.000¹ Schiffen recycelt. Trotz der bekannten Risiken, die es beim Recycling von Schiffen gibt, bestehen derzeit keine international abgestimmten Standards. Daher gibt es verschiedene Ansätze, von Praktiken mit negativen sozialen und ökologischen Folgen bis hin zu verantwortungsbewussten Schiffsrecyclingverfahren – und genau diese möchte die Initiative beleuchten.

Durch transparente Schiffsrecycling-Praktiken der Schifffahrtsunternehmen wird den Stakeholdern der Industrie – dazu gehören Verladere, Kreditgeber, Investoren und Versicherer – ermöglicht, fundierte Entscheidungen zu treffen. Die Bedeutung solcher Entscheidungen steigt mit der wachsenden Erwartung an Unternehmen, Verantwortung auch im Bereich Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu übernehmen. Verantwortungsvolles Schiffsrecycling ist gut für den Markenwert, schützt den Ruf und ist ausschlaggebend, um als verantwortungsbewusste und nachhaltige Industrie wahrgenommen zu werden.

Die SRTI-Onlineplattform bietet keinen Standard und ist kein Bewertungsinstrument. Stattdessen informiert sie Schiffseigner über relevante Informationen zum Thema Schiffsrecycling. Die Informationen sind verfügbar für Stakeholder der Industrie sowie für die breite Öffentlichkeit. Die Plattform schafft eine Grundlage für Stakeholder, SRTI als Entscheidungsgrundlage zu nutzen und für mehr Transparenz zu sorgen.

Die SRTI wird von der Sustainable Shipping Initiative gehostet und bringt führende Schiffseigner, Investoren, Banken, Versicherer, Ladungseigner und sonstige wichtige Akteure aus der Schiffsindustrie zusammen. Mitbegründer sind unter anderem die Reedereien The China Navigation Company, Hapag -Lloyd, A.P. Moeller-Maersk, NORDEN, Stolt Tankers und Wallenius Wilhelmsen,

Ship Recycling Transparency Initiative (SRTI)

Transparenz als Ansatz für Fortschritte beim verantwortungsvollen Schiffsrecycling

www.shiprecyclingtransparency.org

srti@ssi2040.org

Die SRTI wird gehostet von der Sustainable Shipping Initiative.

die Banken GES, Nykredit und Standard Chartered Bank, die Klassifikationsgesellschaft Lloyd's Register und die Nichtregierungsorganisation (NRO) Forum for the Future.

„Wir sind sehr stolz darauf, diese Woche mit der SRTI-Website live gehen zu können. Verantwortungsvolles Schiffsrecycling ist für uns bei SSI ein zentrales Thema, das über smarte Projekte wie gesteigerte Transparenz bearbeitet werden muss“, so SSI-Mitvorsitzende Stephanie Draper. „Die SRTI ist für Schiffs- und Ladungseigner, Investoren und sonstige Akteure eine Chance, gemeinsam Transparenz und dadurch bessere Standards einzufordern. Wir sind der Meinung, dass die Branche den Weg bereiten kann, indem sie entlang der Lieferkette an Veränderungen arbeitet; diesen positiven Ansatz mitzugestalten, ist einfach großartig.“

„Die SRTI erzählt eine positive Geschichte und beleuchtet, was in Sachen verantwortungsvollem Schiffsrecycling tatsächlich möglich ist“, so Andrew Stephens, Executive Director der SSI. „Wir haben gesehen, was Transparenz in anderen Sektoren bewirken kann, in einigen Fällen kam es zu einem unmittelbaren und tiefgreifenden Wandel.“

„Wissen ist Macht, und aus Wissen folgt Verantwortung. Allein dadurch, dass Unternehmen transparent Auskunft geben über ihre Ansätze beim Schiffsrecycling, können wir einen verbesserten Umgang, eine bessere Praxis und Leistung unterstützen – über den gesamten Lebenszyklus. Mit den Informationen der SRTI-Onlineplattform können Investoren und Ladungseigner marken- und reputationsbezogene Risiken senken und Verantwortung für ihre Lieferkette übernehmen“, so Andrew Stephens.

www.shiprecyclingtransparency.org.

Über die Sustainable Shipping Initiative

Die Sustainable Shipping Initiative (SSI) ist eine Multi-Stakeholder-Initiative, die gleichgesinnte führende Organisationen mit gemeinsamen Zielen und Entschlossenheit zusammenbringt, um die Nachhaltigkeit der Schifffahrtsindustrie hinsichtlich sozialer, ökologischer und wirtschaftlicher Auswirkungen zu verbessern.

Mitglieder der SSI umfassen ambitionierte Leader der gesamten Wertschöpfungskette in der Schifffahrt, von Charterern und Schiffseignern bis hin zu Werften, Häfen, Hafenbetreibern, Banken, Schiffsfinanzierern und Versicherungen sowie Klassifikationsgesellschaften und Technologieunternehmen.

Die SSI ist wegweisend für das, was richtig und notwendig ist, um die in ihrer Vision für 2040 dargelegten Ziele mit Hilfe der SSI Roadmap umzusetzen. Ziel ist es, die Erzählung der Schifffahrtsindustrie zu verändern, indem sie andere zum Handeln bewegt und dadurch gleiche Wettbewerbsbedingungen unterstützt, bei denen leistungsstarke und auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Akteure von unterschiedlichen Stakeholdern belohnt werden.

Näheres erfahren Sie unter www.ssi2040.org. Folgen Sie uns auch auf [LinkedIn](#) und Twitter (@SustShipping).